

Hinweise zum Datenschutz bei der Capitell Vermögens-Management AG

Mit der EU-Datenschutzgrundverordnung („EU-DSGVO“) wird das Datenschutzrecht innerhalb der Europäischen Union für den privaten und öffentlichen Bereich vereinheitlicht. Die Ziele der EU-DSGVO sind der Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf Schutz personenbezogener Daten sowie der freie Verkehr dieser Daten. Unter personenbezogenen Daten werden alle Informationen verstanden, die sich direkt oder indirekt auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Die Ziele sollen durch die Einhaltung von Grundsätzen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten erreicht werden: Rechtmäßigkeit, Treu und Glauben, Transparenz, Zweckbindung, Daten-minimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung, Integrität, Vertraulichkeit und Rechenschaftspflicht.

Um Ihnen zu erläutern, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, stellen wir Ihnen im nachfolgenden die nach Artikel 13 und 14 der EU-DSGVO vorgeschriebenen Informationen bereit:

Verantwortliches Unternehmen

Capitell Vermögens-Management AG
Hedderichstraße 55 - 57, 60594 Frankfurt am Main
Tel.-Nr.: 069/204561-0; FAX-Nr.: 069/204561-111
E-Mail: info@capitell-ag.de

Datenschutzbeauftragter

Datenschutzberatung Moers GmbH
Neue Straße 22, 34369 Hofgeismar
Tel.-Nr.: 05671/749250, FAX-Nr.: 05671/7492599
E-Mail: datenschutz@dsb-moers.de

Verarbeitete Daten

Relevante personenbezogene Daten im Interessentenprozess, bei der Stammdateneröffnung (Einzel- oder Gemeinschaftskonto), oder im Zuge einer Bevollmächtigung können sein: Name, Adresse/andere Kontaktdaten (Telefon, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum/-ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Geschäftsfähigkeit, Beruf (unselbständig/selbständig), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe), Steuer-ID, FATCA-Status.

Bei Abschluss und Nutzung von Dienstleistungen können zusätzlich zu den vorgenannten Daten weitere personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. Diese umfassen im Wesentlichen: Angaben zu Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Wertpapieren (MiFID-Status), Anlageverhalten/-strategie (Umfang, Häufigkeit, Risikobereitschaft), Beruf, finanzielle Situation (Vermögen, Verbindlichkeiten, Einkünfte aus un-/selbständiger Arbeit/Gewerbebetrieb, Ausgaben), absehbare Änderungen in den Vermögensverhältnissen (z. B. Eintritt Rentenalter), konkrete Ziele/wesentliche Anliegen in der Zukunft (z. B. geplante Anschaffungen, Ablösung Verbindlichkeiten), steuerliche Informationen (z. B. Angabe zur Kirchensteuerpflicht), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokolle, Geeignetheitserklärungen).

Weitere personenbezogene Daten entstehen insbesondere durch persönliche, telefonische oder schriftliche Kontakte, die durch Sie oder die Capitell Vermögens-Management AG („Capitell“) initiiert sind. z. B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis; (elektronische) Kopien des Schriftverkehrs sowie Informationen über die Teilnahme an Interessenten- und Kundenveranstaltungen.

Verarbeitungszwecke und Rechtgrundlage

Die Capitell verarbeitet personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Geschäftsanbahnungsphase und während unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen mit uns kooperierenden Unternehmen (z. B. Depotbanken) oder von sonstigen Dritten zulässigerweise erhalten haben (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung). Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Die Capitell verarbeitet die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz („BDSG“):

1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs.1 b EU-DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung von Finanzdienstleistungen im Rahmen der Durchführung der mit unseren Kunden abgeschlossenen Verträge oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach der konkreten Dienstleistung und können unter anderem Beratung, Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen. Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können den jeweiligen Vertragsunterlagen und dem Informationsblatt der Capitell entnommen werden.

2. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs.1 c EU-DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs.1 e EU-DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Finanzdienstleister diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuer-gesetze) sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken in der Capitell.

3. Im Rahmen der Interessenabwägung (Artikel 6 Abs. 1 f EU-DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Konsultation von und Datenaustausch mit kooperierenden Depotbanken zur Steigerung der Effizienz
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur bedarfsgerechten Ermittlung der Geeignetheit für die angebotenen Dienstleistungen
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Capitell
- Verhinderung von Straftaten
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen)
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen
- Risikosteuerung in der Capitell

4. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 a EU-DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine er-

teilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Empfänger der Daten

Innerhalb der Capitell erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister (z. B. Depotbanken) und Erfüllungsgehilfen (z. B. Rechenzentrum) können zu diesen Zwecken Daten erhalten, sofern dies zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks notwendig ist. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Capitell ist zunächst zu beachten, dass wir als Finanzdienstleister zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben, wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Einhaltung des Bankgeheimnisses sowie die Vorgaben der EU-DSGVO/des BDSG garantieren.

Übermittlung in Drittstaaten

Die Capitell übermittelt Ihre personenbezogenen Daten auch in ein Drittland, d.h. in ein Land, das kein Mitglied der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums ist. Dies ist immer dann der Fall, wenn die von Ihnen ausgewählte Depotbank ihren Sitz in der Schweiz hat.

Eine Übermittlung darf vorgenommen werden, sofern die Europäische Kommission beschlossen hat, dass das betreffende Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau bietet. Die Schweiz wurde von der Europäischen Kommission als Drittland mit angemessenem Datenschutzniveau eingestuft.

Dauer der Speicherung

Die Capitell verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf mehrere Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung, das Kreditwesengesetz, das Geldwäschegesetz und das Wertpapierhandelsgesetz. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften: Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Widerrufbarkeit von Einwilligungen

Die von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-DSGVO der Capitell gegenüber erteilt worden sind. Hierbei ist aber zu beachten, dass der Widerruf erst für die Zukunft gilt und Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgten, davon nicht betroffen sind. Ihren Widerruf nehmen wir per Fax unter der Nr. 069/204561-111 oder per E-Mail unter der E-Mail-Adresse info@capitell-ag.de entgegen. Ein Widerruf per Post ist an folgende Adresse zu richten: Capitell Vermögens-Management AG, Hedderichstraße 55 -57, 60594 Frankfurt am Main.

Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig ist, haben Sie die Möglichkeit, sich mit ihrer Beschwerde direkt an die zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, zu wenden.

Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind (z.B. Wertpapierhandelsgesetz, Geldwäschegesetz). Ohne die Zurverfügungstellung dieser Daten werden wir keinen Vertragsabschluss tätigen können.

Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung und Löschung

Sie haben das Recht, von der Capitell eine schriftliche Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, verarbeitet werden. Sofern dies der Fall ist, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten sowie über Informationen unter anderem über den Verarbeitungszweck, deren Herkunft, über Empfänger, über die Dauer der Speicherung sowie über Ihre Rechte.

Sie haben das Recht, von der Capitell unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer Daten unter bestimmten Voraussetzungen zu verlangen:

- der ursprüngliche Zweck, zu dem die Daten erhoben oder verarbeitet wurden, ist entfallen (z.B. Beendigung der Geschäftsbeziehung und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist)
- bei Widerruf einer ehemals erteilten Einwilligung
- bei unrechtmäßiger Verarbeitung Ihrer Daten
- beim Bestehen einer Löschpflicht nach EU- oder nationalem Recht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, Einschränkungen bei der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, wenn die Capitell diese nicht länger benötigt, diese für Sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind. Gleiches gilt, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen der Capitell zur Verarbeitung der Daten die von Ihnen vorgebrachten Gründe überwiegen. Die Einschränkung der Verarbeitung kommt damit faktisch einer Sperrung der Daten gleich.

Die Capitell ist verpflichtet, den Empfängern Ihrer personenbezogenen Daten jede Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, von der Capitell eine Kopie der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem üblichen und maschinenlesbaren Dateiformat zu erhalten. Sie können somit Ihre Daten von einem Anbieter zu einem anderen „mitnehmen“ verbunden mit der Wahl, ob Sie die Daten selbst erhalten wollen, um sie dann weiterzugeben oder ob die Capitell Ihre Daten an den neuen Anbieter einer Dienstleistung (sog. Verarbeiter) weitergibt, sofern dies technisch machbar ist. Dieses Recht ist aber auf diejenigen Daten beschränkt, die Sie der Capitell zur Verfügung gestellt haben.

Ihr Widerspruchsrecht im Sinne des Art. 21 der EU-DSGVO

Sie haben jederzeit die Möglichkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund eines berechtigten Interesses iSd. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO oder aufgrund von öffentlichen Interessen iSd. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO gemäß Art. 21 DSGVO zu widersprechen.

Ihren Widerspruch nehmen wir per E-Mail unter der E-Mail-Adresse info@capitell-ag.de entgegen. Per Post richten Sie Ihren Widerspruch bitte an die folgende Adresse: Capitell Vermögens-Management AG, Hedderichstraße 55 -57, 60594 Frankfurt am Main.

Sollten Sie Fragen bezüglich der Umsetzung des Datenschutzes bei der Capitell haben, steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte gerne unter den angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung.